

Medy Maubaka (b. 1986)

Ahmed Medy Mohamed Maubaka ist ein Kind *Dar es Salaams*. Er hat zahlreiche tansanische Meister studiert, bevor er selbst den Mut fasste, sich als Künstler zu bezeichnen. Er besuchte viele Workshops, aber sagt: „*Mein größter Lehrer sind die Straßen von Bongo (Dar es Salaam), die Geräusche, Musik, Gerüche, Schlaglöcher und die hybrid durchmischte Menge der Menschen.*“ Er nutzt besonders gern *Collagen* und entdeckt die Stile vergangener Jahre wieder, wobei er sich an seine Kindheit und die vielen Menschen erinnert, die er beim Reinigen von Pinseln, Wasserholen und Rahmen von Leinwänden beobachtet hat.

Graffiti haben ihn in Dar es Salaam bekannt gemacht. Seit 2007 ist er eines der vier Mitglieder der *Wachata Crew Tanzania* (WCT), des „einzig wahren“ Graffiti-Kollektivs, das international, auch mit *deutschen Street Art Künstlern* zusammenarbeitet.

Medys Arbeiten, deren Motive durch den oft stark *vereinfachten Hintergrund* hervorgehoben werden, zeichnen sich durch markante Bilder und *Naturbewusstsein* aus. Emotional lässt er sich von sozialen Ereignissen prägen, ebenso von der Komplexität des Zustands der Gesellschaft. Er nennt das den „*inneren Dschihad, den wir alle täglich durchmachen*“.

Seine Bilder sind *überall in der Stadt* und im Nafasi Art Space in Dar es Salaam zu finden. 2019 war Medy Teilnehmer am italienisch-tansanischen Projekt Uhuru Republic und Artist in Residence von Nafasi. Das Projekt fand 2021 seine Fortsetzung beim Comic Festival Bilbolbul im italienischen *Bologna*. Im gleichen Jahr verkaufte Medy bei einer Einzelausstellung im Hamu Restaurant in Dar (Oysterbay) fünf von sieben gezeigten Werken. Im Sommer 2024 zeigte die Alliance Française in Dar eine Einzelausstellung.

